

Die (relativ) unbekannteren Fälle der drei ???

1) **Fusti** (a.parre@t-online.de) schrieb am 23.8.1999 um 20:49:01: Mein Begehren in diesem Forumspunkt ist die Erlangung von Infos über die drei (bis vier, je nach Standpunkt) in Deutschland nicht erschienenen Bücher unserer 3 Idole. Wenn ich die spärlichen Infos früherer Kommentare auswerte, stellt sich für mich folgendes Bild dar: Beim Crimebusters-Buch "Shoot the Works" sah sich der deutsche Verlag aufgrund von Gewaltdarstellungen und einem insgesamt miserablen Plot genötigt, die Übersetzung und Herausgabe unter den Tisch fallen zu lassen. Auch wenn das zwei vordergründig plausible Argumente zu sein scheinen, kann ich sie nicht akzeptieren. Beide negativen Faktoren kann man auch einigen anderen Büchern zudichten, die nicht "zensiert" wurden. Für mich ist es nicht nachvollziehbar, warum sich der Verlag hier erdreistete, einen faktisch vorhandenen Teil aus dem Gesamtwerk herauszuschneiden. Bei den zwei Bänden "House of Horrors" und "Savage Statue" aus der "Find Your Fate"-Reihe wurde die Übersetzung Gerüchten zufolge als zu arbeitsintensiv erachtet. Sollte dies der Grund für die Nichtbeachtung im Deutschen sein, kann man dies nur als grobe Impertinenz den deutschen (nach neuen Abenteuern lechenden) Fans gegenüber werten. Ein trauriger Umstand, denn meiner Meinung nach gehören "... der weinende Sarg" und "... das Volk der Winde", die beiden anderen Bücher aus der "Fate"-Reihe, nicht zu den schlechtesten der Serie. "House of Horrors" ist im Übrigen von M.V. Carey verfaßt worden, die in meiner Wertschätzung sehr hoch angesiedelt ist, als Schöpferin von Kultwerken wie "... flammende Spur", "... Zauberspiegel", "... bedrohte Ranch", "... Ameisenmensch". Außerdem gäbe es ohne Carey nicht die einzigartige, göttliche Allie Jamison (schwärm), der hier ja (zurecht!!!) fast alle huldigen. Letztendlich (last but not least?) wäre da noch "Brain Wash", das letzte Buch aus der amerikanischen Originalreihe, das aber meines Wissens selbst in Amerika nicht herausgegeben wurde. Dies ist ein Umstand, den ich sehr bemerkenswert finde. Allem Anschein nach wurde den Investigators ad hoc der Garaus gemacht?! Welch Vorstellung, daß irgendwo in den Verliesen des Random-House-Verlages ein Manuskript darbt, fern jeglicher (Fan-)Augen, unbeachtet und unerforscht. Da meine Füße noch nie amerikanischen Boden berührt haben, wäre ich für jegliche Informationen über diese hierzulande den meisten Lesern (und Hörern) unbekannteren Stories ausgesprochen dankbar. Diese Sache liegt mir wahrlich schwer im Magen, und es wundert mich, daß man hier in den Foren und Diskussionen so wenig darüber lesen kann. Deshalb: Alle Wissenden (BITTE!!!) an die Tastaturen. Im Voraus tausend Dank - Euer Fusti.

2) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 23.8.1999 um 21:10:52: Zuerst muß ich Dich etwas korrigieren: "House of Horrors" stammt nicht von M.V. Carey, sondern von Megan und William H. Stine. Ich Bin auch der Meinung, daß die deutsche Übersetzung sehr unter dem "Find your Fate Mystery"-Konzept leidet, daß ja nicht auf einmal mit in die Deutsche Version integriert werden kann. Während sich "Volk der Winde" noch gut lesen läßt, bin ich bei "Weinender Sarg" anderer Meinung. Das Buch ist eigentlich sehr anstrengend zu lesen, es ist eine Aneinanderreihung völlig verschiedener Handlungsstränge, deren Zusammenhang für mich schwer nachzuvollziehen ist. Eine der wenigen Folgen, bei denen mir das Hörspiel besser gefällt als das Buch, weil die Handlung stark gekürzt ist.... Dennoch ist es schade, daß die Bücher nicht auf deutsch erschienen sind, dies gilt besonders für "Shoot the Works"..... Da in den USA die "Find your Fate"-Reihe losgelöst von den andern erschien, d.h. die "Three Investigators"- Bücher nur vier unter mehreren (z.B. Find your Fate- Thundercats erschien in der selben Reihe) waren, hat der Verlag das wohl nicht als dem "Gesamtwerk" zugehörig betrachtet. *seufz*

3) **Fusti** (a.parre@t-online.de) schrieb am 23.8.1999 um 22:30:39: Vielen Dank für die erste, prompte Reaktion, liebe Gräfin. Was den "Rüffel" bezüglich Autor(in) von "House of Horrors" betrifft: "Mea Culpa!" Meine Recherche war unzureichend; Bobs Platz könnte ich definitiv nicht einnehmen, aber zum Glück ist die Stelle ja auch nicht vakant. M.V. Carey ist die Autorin von "Savage Statue" (hoffentlich stimmt das jetzt wenigstens :-). Ergänzend zu Punkt 1 möchte ich noch erwähnen, daß ich vor allem an genaueren Inhalten der (mir) unbekannteren Geschichten interessiert bin, bisher konnte ich stets nur ein paar Sätze, also Handlungs-Bruchstücke, derselben erfahren. Was habe ich da verpaßt - wer weiß mehr?

4) **Frank** (FraKoe@t-online.de) schrieb am 24.8.1999 um 13:19:02: Na klasse....Folgen, die es in deutsch gar nicht gibt...und ich weis nix davon! OH GOTT....ICH BIN UNWÜRDIG!!! *aufdiekniewerf* Zu meiner Ehrenrettung muß ich aber dazu sagen, das ich diese Seite erst Heute entdeckt habe, und vorher nie mit anderen ???-Fans in Kontakt getreten bin - also Null Infos habe! Doch nun zum Thema: wer hat eigentlich die Rechte an den verlorenen Büchern - hat die der deutsche Verlag, oder sind die in Amerika geblieben? Und besteht vielleicht die Möglichkeit, diese Geschichten im Netz zu übersetzen und zu veröffentlichen? Dritte Möglichkeit ist natürlich, sich die Storys aus dem Heimatland der drei Jungs zu holen - bei meinem Fremdsprachenverständnis aber zumindest für mich reine Utopie. Ist vielleicht eine dumme Frage - zum einen kenne ich die Rechtslage nicht, zum anderen weis ich nicht, ob diese Frage schon mal

gestellt wurde(bin Neu wühle mich gerade noch durch die einzelnen Seiten!).

5) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 24.8.1999 um 22:18:30: Die Rechte werden sicherlich noch bei Random House liegen, dem amerikanischen Urverlag der drei Investigatoren. Deshalb wird es auch nicht ohne weiteres möglich sein, die Buchinhalte hier im Netz zu posten. Normalerweise müßte man dazu von Random House eben eine Genehmigung einholen. Wenn das machbar wäre, würde ich mich natürlich darüber auch freuen, auch wenn die Texte zunächst nur in englisch vorliegen sollten. Vor allem "Brain Wash" zu veröffentlichen, das wäre ja ne Sensation! Aber vielleicht handelt es sich dabei auch nur um eine eher schlechtere Folge und sie ist deswegen nicht erschienen... Who knows. Hat jemand die anderen "verschollenen" Bücher gelesen? Worum geht es überhaupt jeweils?

6) **Fusti** (a.parre@t-online.de) schrieb am 4.9.1999 um 22:44:19: Wenn ich mir die gähnende Leere in dem von meiner Wenigkeit kreierten Forum anschau, offenbart sich mir so langsam die Erkenntnis, daß ich bei der Titulierung das "(relativ)" hätte weglassen können. Nobody knows 'bout the books...?! *Winsel, fleh, grein* Dieser Kommentar hat eigentlich nur den Zweck, einen letzten Versuch zu starten, dieses Forum im Sichtbereich surfender Fans zu plazieren, irgendwo in den Untiefen der Liste der Forumspunkte ist es ja dem Vergessen geweiht. *seufz* Also, Kollegen, gibt es wirklich keinen, der hier irgendeinen Senf dazugeben könnte???

7) **Profiler** (Profiler1984@hotmail.com) schrieb am 5.9.1999 um 04:10:18: Also ich finde es sehr gut mal über diese Thema zu sprechen ich hab mir nämlich mal vor geraumer zeit SHOOT THE WORKS bestellt hab es aber leider nicht bekommen das fuckt schon ziemlich ab man sollte den Minninger mal fragen ob er die sachen nicht als Hörspiel rausgeben will sozusagen ein auferstehen der CRIMBUSTERS die ich für die beste Serie halte und das beste Buch von M.V.Carey ist ja wohl Narbengesicht

8) **Señor Santora** (santora@gmx.de) schrieb am 5.9.1999 um 13:05:58: Die einzige reale Chance die sich uns biete wäre ein totaler Durchbruch der von Robert Arthurs Kindern gestarteten Neuauflage der drei Detektive. Bisher werden jedoch eben nur die Robert Arthur Werke neu aufgelegt. . . sollte es hier einen bahnbrechenden Durchbruch geben wird das sicherlich genauso wie Kosmos gierige Verlagshaus RANDOM natürlich aus ihren Archiven alles rauskramen wofür sie keinen Autoren bezahlen müssen....aber diesen Wink des Schicksals bezweifele ich....

9) **Sokrates** (talking.skull@gmx.net) schrieb am 13.9.1999 um 16:15:56: Ich habe die drei erst genannten Bücher bei [_http://www.amazon.com_](http://www.amazon.com) gefunden. Sie sind zwar 'Out of Print', aber trotzdem bestellbar! Haken bei der Sache ist, daß bestellen dort nur mit Kreditkarte möglich ist, ich aber keine habe --- ergo: Ich kann sie nicht bestellen *heul* Sokrates

10) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 13.9.1999 um 22:17:11: Ich habe mir extra für solche Zwecke eine Kreditkarte zugelegt. Von Visa gibt es auch eine gebührenfreie für Studenten *freu*

11) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 14.9.1999 um 03:15:10: Tja, Sokrates, BESTELLEN kannst du die Bücher natürlich bei Amazon, aber ob du sie dann auch irgendwann bekommst, steht auf einem anderen Blatt :). Für Bücher, die out of print sind, gilt nur, daß sie möglicherweise bei einem der vielen vernetzten Buchantiquariate, mit denen Amazon in Kontakt steht, auftauchen. In diesem Fall wird dir dann ein Angebot gemacht, worin der Zustand des Buches beschrieben und ein Preis vorgeschlagen wird. Aber ob das gesuchte Buch jemals gefunden wird, kann dir natürlich niemand garantieren...

12) **Sokrates** ([s.9](#)) schrieb am 14.9.1999 um 11:45:10: Gräfin: Danke für den Tip :-)) --- sire: Ich schrieb 'bestellbar'; mir war schon bewußt, daß 'lieferbar' auf einem anderen Blatt steht. Für diejenigen, die das nicht gemerkt haben, hast Du es ja wunderbar erklärt ;-)) Sokrates

13) **ich nochmal** ([s.9](#)) schrieb am 14.9.1999 um 13:06:46: Aber "Eyes" ist 'ne coole Sache auf amazon.com, die bei amazon.de leider fehlt.

14) **Fusti** (a.parre@t-online.de) schrieb am 15.9.1999 um 22:10:32: Hey, Sokrates, die Idee mit "amazon" hörte sich anfangs ja superb an. Auch ich kann leider keine Kreditkarte zu meinem Besitzstand zählen (unnützes Zeug, Bargeld rules!), wäre aber beim Lesen Deines Eintrags (Nr. 9) beinahe aktiv geworden :-) Glücklicherweise konnte "Godfather" sire mir noch rechtzeitig den Unterschied zwischen "bestellbar" und "lieferbar" vor Augen führen, was andererseits natürlich wieder zu Frustanfällen und Depry-Stimmungen führte. Eneviert schwenke ich allmählich die weiße Fahne. Wahrscheinlich werde ich demnächst ins Tal der Wehklagen emigrieren....

15) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 16.9.1999 um 17:01:50: ..."godfather"... :)) Cool! Genauso müßt ihr euch das vorstellen, wie ich immer vor meinem PC sitze: Denkt an Marlon Brando in "Der Pate" :))!

16) **Fusti** (a.parre@t-online.de) schrieb am 16.9.1999 um 22:08:35: Ehre, wem Ehre gebührt, sire. Ich denke, Du bist der Fan mit den meisten Wortmeldungen auf dieser Homepage (hab das mal stochastisch durchgerechnet :-))

17) **Alexx** (psycho.mantis@gmx.net) schrieb am 19.9.1999 um 10:16:50: Ich habe jetzt mal eine Mail an Elizabeth Arthur, die Tochter des großen Robert Arthur geschrieben und gefragt, ob sie weiß, wie das mit Brain Wash aussieht. Außerdem habe ich auch nach der in einem anderen Forum gesuchten "Bibel" gefragt.

rocky-beach.com by Jörg und Detlev